

## **V            Arbeitsmarkt**

### **1            Arbeitsmarktausgleich**

1.1            Das Angebot und die Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt sollen sich innerhalb der Region und nach Möglichkeit innerhalb jedes mittelzentralen Verflechtungsbereiches (regionaler Arbeitsmarkt) ausgleichen. Im Interesse dieses Ausgleichs soll darauf hingewirkt werden, dass für die in der Region wohnhaften Erwerbspersonen ein nach Zahl und Qualität ausreichendes Arbeitsplatzangebot zur Verfügung steht und dass andererseits die berufliche Qualifikation der Erwerbspersonen den Erfordernissen der Wirtschaft entspricht. Auf eine Erhöhung insbesondere der beruflichen Mobilität soll hingewirkt werden.

1.2            Insbesondere soll angestrebt werden:

- den regionalen Arbeitsmarkt Regensburg als Schwerpunkt der Arbeitsplatzzentralität zu sichern und weiterzuentwickeln, aber auch die hohen Tagesauspendlerquoten vor allem in den Randgebieten des Mittelbereichs zu verringern;
- im Bereich des regionalen Arbeitsmarktes Kelheim die hohen Tagesauspendlerquoten in den Räumen Abensberg, Neustadt a.d.Donau, Riedenburg, Rohr i.NB und Siegenburg zu verringern;
- den regionalen Arbeitsmarkt Neumarkt i.d.OPf. in seiner Eigenständigkeit gegenüber dem Arbeitsmarktzentrum Nürnberg zu stärken und vor allem im Gebiet Parsberg/Breitenbrunn/Seubersdorf i.d.OPf./Velburg die hohen Auspendlerzahlen zu verringern;
- im Bereich des regionalen Arbeitsmarktes Cham die hohe Fernpendlerquote abzubauen und den Arbeitsmarkt durch Nutzung der wirtschaftlichen Impulse, die sich aus der Öffnung der Grenze zur Tschechischen Republik ergeben, zu stabilisieren.

### **2            Struktur der regionalen Arbeitsmärkte**

Die Struktur der regionalen Arbeitsmärkte soll durch eine Verbreiterung des Berufsspektrums verbessert werden. Dabei soll insbesondere darauf hingewirkt werden

- im Oberzentrum Regensburg die oberzentralen Dienstleistungsberufe sowie qualifizierte Berufe im produzierenden Gewerbe auszuweiten,

- im regionalen Arbeitsmarkt Kelheim vorzugsweise vermehrte Berufsmöglichkeiten für Frauen zu schaffen,
- in den regionalen Arbeitsmärkten Neumarkt i.d.OPf. und Cham die Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in qualifizierten und möglichst sicheren Berufen zu verbessern.

In allen regionalen Arbeitsmärkten soll darauf hingewirkt werden, dass in verstärktem Maße entsprechende Beschäftigungsmöglichkeiten für Absolventen von Hochschulen, Fachhochschulen und weiterführenden Schulen geschaffen werden.